

Niederschrift

über die Sitzung am Dienstag, 12.11.2019,
im Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung, Raum A060 (EG Neubau),
Kusenhook 4-8, 48683 Ahaus

Beginn: 17:05 Uhr
Ende: 19:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Hans-Georg Fischer Ahaus

Mitglieder:

Michael Boland	Bocholt	
Barbara Büscher	Stadtlohn	Vertretung für Frau Veronika Schlosshan
Richard Kassner	Velen-Ramsdorf	Vertretung für Herrn Marco van den Berg
Jürgen Knipping	Bocholt	
Anne König	Borken	
Franz Küstner-Rensing	Gronau	
Helmut Möllenkotte	Schöpping	
Dominique Niemeyer	Borken	
Josef Osterhues	Ahaus	
Uta Röhrmann	Bocholt	
Maja Saatkamp	Borken	Vertretung für Frau Sandra Krüger
Theo Sanders	Bocholt	Vertretung für Herrn Lukas Kwiatkowski
Jens Terbeck	Bocholt	
Christel Wegmann	Rhede	

beratende Mitglieder:

Roger Hartmann	Bocholt
Silke Nürnberg	Borken
Matthias Schlettert	Borken
Martina Terfurth	Bocholt
Reinhard Wehmschulte	Ahaus

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster	Kreisdirektor
Elisabeth Büning	
Norbert Göcke	
Karsten Simmert-Reining	

Gäste:

Dr. Friedrich-Wilhelm Meyer	GEBIT Münster
Sabrina Schneider	GEBIT Münster
Guido Hayk	BK Wirtschaft und Verwaltung Ahaus

Es fehlen entschuldigt:

Annette Brun	Heiden
Annette Sühling	Borken

Erledigung der Tagesordnung:

Vorsitzender Fischer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Der Leiter des Berufskollegs Wirtschaft und Verwaltung, Herr Wehmschulte, begrüßt die Ausschussmitglieder und leitet zum am Berufskolleg gestarteten Pilotprojekt „digitales Klassenbuch“ über. Anhand einer Präsentation stellt Herr Hayk das Projekt vor (Anlage 1). Er erläutert die Ausgangssituation und gibt einen Überblick über die heutige Situation. Anhand von praktischen Beispielen demonstriert er die Vorteile in der Nutzung des digitalen Mediums.

Fachbereichsleiterin Büning äußert die Zufriedenheit des Schulträgers über den bisherigen Projektverlauf und spricht dem Projektteam ihren Dank aus.

A. Öffentlicher Teil**Punkt 1: 2. Controlling-Bericht Stichtag 30.09.2019
Vorlage: 0298/2019/KREIS**

Bezug nehmend auf die Vorlage gibt Frau Büning ergänzende Erläuterungen zu den Mehraufwendungen, die sich im Bereich des „Schülerspezialverkehrs“ sowie durch die Wertgrenzenverschiebung bei den geringwertigen Wirtschaftsgütern abzeichnen.

Der Ausschuss für Bildung und Schule nimmt den 2. Controlling-Bericht 2019 zur Kenntnis.

**Punkt 2: Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Borken
Vorlage: 0299/2019/KREIS**

Frau Büning erläutert das Ziel der Schulentwicklungsplanung: Basierend auf einer gründlichen Analyse der Schüler/innen und einer intensiven Raumbedarfsanalyse solle ein perspektivisches Konzept für die Raumbedarfe an den Berufskollegs erstellt werden.

Anschließend informiert Herr Dr. Meyer von der GEBIT Münster GmbH & Co. KG die Anwesenden anhand einer Präsentation (Anlage 3) über den Projektauftrag, die Veränderungen der Schullandschaft im Kreis Borken, die Raumausstattung der Berufskollegs, sowie den Raumbedarf und die Grundsätze der Raumnutzung und beschreibt den weiteren Prozess.

Dr. Hörster ergänzt, dass die Stärkung der Bildungsangebote an den Berufskollegs als Rückgrat der ländlichen Region eine besondere Herausforderung für die Zukunft sei.

Der Ausschuss für Bildung und Schule nimmt den Bericht zur Schulentwicklungsplanung der Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises Borken zur Kenntnis.

Punkt 3: DigitalPakt Schule - Aktueller Sachstand
Vorlage: 0300/2019/KREIS

Frau Büning informiert die Sitzungsteilnehmer/innen mit einer Präsentation über den aktuellen Sachstand zum DigitalPakt Schule (Anlage 4). Sie erläutert den Umfang und die Höhe der Zuwendungen, benennt die Zuwendungsempfänger, erläutert den Gegenstand der Förderung und beschreibt das Antragsverfahren. Sie fasst zusammen, dass der Kreis Borken in seinen Prozessen für dieses Förderprogramm gut aufgestellt sei. Gleiches gelte auch für den interkommunalen Austausch auf Kreisebene, der auf gut ausgebauten Strukturen stattfinde.

Frau Büning signalisiert, dass die Verwaltungen aufgrund der bürokratischen Struktur des Förderprogrammes eine Vorbereitungszeit benötigen, um ihre Projekte gut und sicher zu Wasser lassen zu können. Der Kreis Borken werde die Finanzmittel ausschließlich für sinnvolle und nachhaltige Maßnahmen einsetzen, von denen er inhaltlich überzeugt sei.

Auf die Frage von Herrn Terbeck, wie die digitalen Maßnahmen dauerhaft zu finanzieren seien, regt Dr. Hörster eine dauerhafte Erhöhung der Schulpauschale an. Er fordert auf jetzt Mut zu haben und den Prozess aktiv mitzugestalten und nicht zu warten.

Der Ausschuss für Bildung und Schule nimmt den aktuellen Sachstand zur Umsetzung des DigitalPakts Schule im Kreis Borken zur Kenntnis.

Punkt 4: Aktueller Sachstand Kommunales Integrationszentrum
Vorlage: 0315/2019/KREIS

Fachbereichsleiterin Büning verweist auf die ausführliche Vorlage.

Herr Küstner-Rensing erkundigt sich nach dem Qualifizierungsstand der im Sprachmittlerpool eingesetzten Kräfte. Frau Büning informiert darüber, dass das KI Qualifizierungen der im Sprachmittlerpool eingesetzten Kräfte durchführe. Sie weist darauf hin, dass es sich bei den Kräften um keine staatlich geprüften Dolmetscher handle. Sie dürften auch nicht zu Gesprächen/Themen mit Rechtswirkung eingesetzt werden.

Frau Saatkamp fragt nach, ob es in diesem Kontext Zahlen und Erkenntnisse über Schüler/innen gebe, die einen erfolgreichen Schulabschluss ablegen und ob es hinsichtlich der Anerkennung von vorherigen Bildungsabschlüssen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen Konzepte gebe. Frau Büning entgegnet, dass es keine umfangreichen Auswertungen gebe. Kreisdirektor Dr. Hörster ergänzt, dass man hierfür biografieorientiert arbeiten müsse. Da bundesweit statistische Erfolgsmessungen nicht möglich seien, versuche man andere Vergleichsstatistiken – wie die Flüchtlingsvorlage – heranzuziehen. Man könne lediglich näherungsweise Indizien für die Frage heranziehen, wie gut Integration geglückt sei. Eine statistische Auswertung sei nicht möglich. Bezüglich der Anerkennung von Bildungsabschlüssen teilt Frau Büning mit, dass es immer noch schwierig sei. Dies gelte sowohl für Bildungsabschlüsse aus dem europäischen Ausland als auch darüber hinaus.

Der Sachstand zum Kommunales Integrationszentrum (KI) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Aktueller Sachstand Baumaßnahmen an den kreiseigenen Schulen

Herr Göcke gibt einen aktuellen Sachstand über die Baumaßnahmen an den Berufskollegs in Kreisträgerschaft. Den Anwesenden wird eine Übersicht zur Verfügung gestellt (Anlage 4).

Die Ausschussmitglieder nehmen den aktuellen Sachstand über die Baumaßnahmen an den Berufskollegs in Kreisträgerschaft zur Kenntnis.

Punkt 6: Mitteilungen der Verwaltung

Punkt 6.1: Anfrage der Bezirksschülervertretung

Frau Büning teilt mit, dass die Bezirksschülervertretung für den Kreis Borken eine Anfrage auf Sitz im Schulausschuss gestellt habe (Anlage 5). Nach Prüfung des Büros des Landrates habe die Bezirksschülervertretung keinen rechtlichen Anspruch auf einen Platz im Fachausschuss. Denkbar sei eine Einbindung als Vertreter/in von vorwiegend betroffenen Bevölkerungsgruppen zu einzelnen Sitzungen in beratender Funktion. Im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz auf Kreisebene habe man die gemeinsame Haltung abgestimmt, in der laufenden Legislaturperiode keinen zusätzlichen Platz für die Bezirksschülervertretungen in den kommunalen Schulausschüssen einzurichten. Das Thema solle in der nächsten Wahlperiode behandelt werden. Herr Kassner bedauert diese Vorgehensweise und hebt die Bedeutung der Schülervertretung hervor.

Punkt 7: Anfragen

keine

Ende des öffentlichen Teils

Vorsitzender Fischer schließt die Sitzung.

Hans-Georg Fischer

Karsten Simmert-Reining

Anlagen

Anlage 1 – Präsentation Pilotprojekt BK Wirtschaft und Verwaltung

Anlage 2 – Präsentation GEBIT – Schulentwicklungsplanung

Anlage 3 – Präsentation DigitalPakt NRW

Anlage 4 – Präsentation Baumaßnahmen Berufskollegs 2019

Anlage 5 – Anfrage Bezirksschülervertretung